



Niederschrift

Sitzung der Ortsteilvertretung Schönwalde II und Groß Schönwalde

Sitzungstermin:	Mittwoch, 05.03.2025
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	20:12 Uhr
Raum, Ort:	Veranstaltungssaal, SchWalBe-Stadtteil- und Begegnungszentrum Schönwalde II, Maxim-Gorki-Straße 1, 17491 Greifswald

Anwesend

Vorsitz

Marcus Wiederhöft

Mitglied

André Carls

Anja Hübner

Hans-Jürgen Dominik

Franziska Leesch

Gerd-Martin Rappen

Dr. Jörg Valentin

ab 19:03 Uhr

Luis Weber

Daniel Wodke

Verwaltung:

Achim Lerm

Dezernent für Bauwesen, Umwelt, Bürgerservice und
Brandschutz, 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters
Stadtbauamt - Quartierskoordinatorin

Dr. Ruth Bördlein

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.01.2025
- 4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/Einwohnerinnen
- 5 Informationen der Quartierskoordination
- 6 Mitteilungen der Verwaltung
- 7 Problematik südlicher Fuß-/Radweg Anklamer Landstraße
- 8 Aktuelle Projekte der Wohnungsbau-Genossenschaft Greifswald eG
- 9 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 10 Beschlusskontrolle
- 11 Abstimmung über Anträge gemäß der Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen
 - 11.1 Seniorenfahrt OTB/08/0018
Begegnungsstätte Frau Beutler
 - 11.2 Seniorenerinnerungsveranstaltung OTB/08/0019
Begegnungsstätte Frau Beutler
 - 11.3 Hausaufgabenbetreuung sportlicher Talente OTB/08/0040
Gamal Khalil
 - 11.4 Neuanschaffung und Ersatz von Tontechnik OTB/08/0047
Studentenclub Kiste e. V., vertreten durch Lilly Marlen Kramer
- 12 Beratung der Beschlussvorlagen
 - 12.1 Anpassung der Grundstückspreise im B-Plan 13 BV-V/08/0091-01
 - 12.2 Prüfauftrag: Sanierung des Volksstadions ermöglichen! BV-P-ö/08/0140
Bürgerschaftsfraktion SPD/Die Linke
- 13 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
- 14 Ende der Sitzung

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Mitteilungen der Verwaltung
- 4 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 5 Beschlusskontrolle
- 6 Beratung der Beschlussvorlagen
- 7 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
- 8 Ende der Sitzung

Protokoll

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Wiederhöft eröffnet die Sitzung, stellt der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, die Anwesenheit von 8 Mitgliedern der OTV und der daraus folgenden Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

TOP 15 aus der Nachtragstagesordnung wird einsortiert unter TOP 11.4.

TOP 16 aus der Nachtragstagesordnung wird einsortiert unter TOP 12.2.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.01.2025

Die Formulierung unter 13.5 *"Die Verteter:innen der AfD stimmten gegen die Finanzierung des Suppentischs."* ist anzupassen in *"Die Verteter:innen der AfD enthielten sich."*, da inhaltlich falsch.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	1

4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/Einwohnerinnen

Frau Mohns (Seniorenbeirat) berichtet über einen Kasten am Verkehrsschild Fahrradübergang Ernst-Thälmann-Ring an der Christus-Kirche. Es gab keine Hinweise und mittlerweile ist er auch wieder verschwunden.

Fr. Dr. Bördlein klärt auf, dass es sich um ein Gerät zur Verkehrszählung gehandelt hat.

5 Informationen der Quartierskoordination

Fr. Dr. Bördlein berichtet darüber, dass das Integrierte Handlungskonzept (IHK) „Mein Schönviertel“ erneut in den Gremienlauf geht auf Grund der Garagenfrage in SW I (Lise-Meitner-Strasse) und der nicht hinterlegten Kosten für niedergeschriebene Maßnahmen.

Am 10.05. ist der Tag der Städtebauförderung. Dieses Jahr wird es in der Zeit 11:00-13:00 Führungen durch Sporthalle III geben.

Am Tag der Nachbarn, dem Freitag 23. Mai, von 15 bis 18 Uhr wird es ein Nachbarschaftspicknick auf der Fläche vor der Kiste e.V..

Fr. Dr. Bördlein appelliert an die Mitglieder der Ortsteilvertretung zur regen Teilnahme am Stadtteilstfest am Samstag, dem 27.09.2025.

Alle weiteren wichtigen Termine der Quartiere Schönwalde I/Südstadt, Schönwalde II/Groß Schönwalde und Ostseeviertel sind auf dem Flyer Open-Air Veranstaltungen 2025 von Herrn Wiederhöft ausgelegt worden.

6 Mitteilungen der Verwaltung

Seitens der Verwaltung gibt es keine weiteren Mitteilungen, die den Stadtteil betreffen.

7 Problematik südlicher Fuß-/Radweg Anklamer Landstraße

Herr Wiederhöft erhielt die Information aus der Kanzlei der Bürgerschaft: Seitens des Tiefbau- und Grünflächenamtes wird heute kein Vertreter zum TOP „Problematik südlicher Fuß-/Radweg Anklamer Landstraße“ an der Sitzung teilnehmen.

Konkrete Fragen der Ortsteilvertretung zu diesem Sachverhalt können gern per E-Mail an die Kanzlei der Bürgerschaft gesendet oder in der Niederschrift aufgenommen werden.

Herr Lerm ist als 1. Beigeordneter und Bausenator nimmt an der Sitzung teil und steht der OTV Rede und Antwort.

Herr Carls schildert die Situation der Gästehäuser des IPP und der Beschäftigten, die auf dem Gut Koitenhagen wohnen und im IPP arbeiten und den derzeit nicht optimalen Fußweg nutzen wollen.

Herr Lerm stellt die Herrichtung des Weges in der ursprünglichen Form in Aussicht, eine Weiterentwicklung zu einem anderweitig geartetem Weg wird noch einmal geprüft. Herr Lerm sichert eine Rückmeldung zu.

8 Aktuelle Projekte der Wohnungsbau-Genossenschaft Greifswald eG

Herr Dr. Valentin nimmt an der Sitzung teil.

Herr Roth stellt die Pläne der WGG im Stadtteil Schönwalde II/Groß Schönwalde für das Jahr 2025 vor.

Schwerpunkte sind die barrierearme Erschließung der Bestände, das Aufwerten des Erscheinungsbildes und Schaffung neuer Wohnangebote für Ältere und Familien sowie das Reduzieren von Energieverlusten, Verbräuchen & CO₂-Ausstoßes zur Erreichung der Klimaziele der UHGW.

Größtes Projekt im Viertel ist derzeit die Komplexsanierung Koitenhägener Landstraße 11 a/b-13 a/b. Die Koitenhägener Landstraße 11 wurde komplett leer gezogen, um Grundrissänderungen vorzunehmen und Fahrstühle nachzurüsten. In den Aufgängen 12a-13b werden in teilweise bewohntem Zustand die Stränge erneuert und Fassade und Dach instandgesetzt.

Dachinstandsetzungen sind außerdem auch im Bereich der Dostojewskistr. 14-20 geplant. In der Makarenkostr. und der Gorkistr. werden 10 Treppenhäuser malermäßig instandgesetzt.

Die beiden Neubauten "Am Elisenpark 35 und 37" konnten im Januar an die zukünftigen Nutzer übergeben werden. Hier wurden erstmals Solarbalkone, Wärmepumpen-Heizung, Durchlauferhitzer installiert.

Herr Rappen fragt nach den Veränderungen der Bestandsmiete in der Koitenhäger Landstrasse. Herr Roth sagt aus, dass die Bestandsmieten durch den kompletten Umbau auf Neubauniveau in der Koitenhäger Landstrasse 11 a/b auf ca. 10 €/m² ansteigen werden, gerade auch durch den barrierefreien Umbau. In den Beständen in der 12, 13 werden auf Grund der Komplexsanierung der Stränge und Bäder auf das Niveau von ca. 7,50€/m² Grundnutzungsgebühr steigen.

Hr. Rappen fragt nach den angesprochenen Energieeinsparungen. Hr. Roth führt aus, dass durch die Fernwärme-Zirkulation ca. 18% Verluste im Warmwasserkreis entstehen, die zu erwartenden Mehraufwendungen der Bewohner bei den Stromkosten für die Nutzung der Durchlauferhitzer hingegen nur bei ca. 10% erwartet werden, abhängig vom Nutzerverhalten.

Weitere Fragen von Herrn Rappen und Herrn Carls zum Mieterstrom werden beantwortet: Die in 2024 gegründete Tochtergesellschaft WGG Energie beschäftigt sich intensiv mit dem Thema, allerdings sind einige der Dachflächen in Schönwalde II bereits seit Jahren für Photovoltaik-Anlagen verpachtet.

Anlage 1 Präsentation WGG eG öffentlich

9 Mitteilungen des/r Vorsitzenden

Es gab eine Klarschiffmeldung (Nr. 12412) vom 20.09.24 bezüglich der Prüfung einer Geschwindigkeitsreduktion an der Strasse „Am Elisenpark“ auf Tempo 30 oder ggf zusätzlich Hügel zur Geschwindigkeitsreduktion. Die Straße "Am Elisenpark" führt in das Neubaugebiet mit mehreren einmündenden Spielstraßen. Vor allem abends kommt es häufiger zu Roller-/Autowettrennen oder fahren mit erhöhter Geschwindigkeit. Die Meldung fand genügend Unterstützer und ist vom Bauhof am 30.01.25 mit der Statusinformation beantwortet worden: Die Verkehrsteilnehmer aus der Spielstraße sind wartepflichtig und haben so genug Zeit das Verkehrsgeschehen auf der Zufahrtsstraße zu erkennen. Es liegen keine Berichte über Unfallhäufungen vor. Somit ist diese Meldung ereignislos abgeschlossen.

Folgende Termine fanden statt:

30.01.25: Netzwerktreffen SW II
17.02.25 AG Barrierefreie Stadt
25.02.25 Lenkungsgruppe Quartiersarbeit

Am 20.03.25 findet Bürgergespräch mit der Bürgerschaftspräsidentin Fr. Prof. Madeleine Tolani in der Schwalbe.

10 Beschlusskontrolle

11 Abstimmung über Anträge gemäß der Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen

11.1 Seniorenfahrt

OTB/08/0018

Frau Beutler ist verhindert.

Da die OTV es in der Vergangenheit so gehandhabt hat und weiterhin handhaben möchte, dass die Antragsteller das Rederecht zu dem Antrag erhalten und eventuell offene Fragen beantworten können vor einer Entscheidung, wird die Entscheidung auf die nächste Sitzung verschoben.

Ergebnis:

In den nächsten Sitzungszyklus verschoben.

11.2 Seniorenerinnerungsveranstaltung

OTB/08/0019

Frau Beutler ist verhindert.

Da die OTV es in der Vergangenheit so gehandhabt hat und weiterhin handhaben möchte, dass die Antragsteller das Rederecht zu dem Antrag erhalten und eventuell offene Fragen beantworten können vor einer Entscheidung, wird die Entscheidung auf die nächste Sitzung verschoben.

Ergebnis:

In den nächsten Sitzungszyklus verschoben.

11.3 Hausaufgabenbetreuung sportlicher Talente

OTB/08/0040

Herr Carls meldet Befangenheit zu diesem TOP an und nimmt deshalb nicht an der Diskussion und der Abstimmung teil.

Der Verein gibt zuerst ein Feedback über die Modernisierung der Antragsstellung und lobt die Mitarbeiter der Kanzlei der Bürgerschaft, dass Fragen zeitnah beantwortet und Anregungen mitgenommen beziehungsweise gleich umgesetzt wurden.

Gamal Khalil als Antragssteller war notwendig, da Verein nicht in der Auswahlliste nicht aufgeführt war.

Herr Wiederhöft führt aus, dass die Ortsteilvertretung in den letzten Jahren die Hausaufgabenförderung immer unterstützt hat. Im letzten Jahr hat man gerade unter den Gesichtspunkten, dass die Hausaufgabenförderung nahezu ein Drittel des Budgets abschöpft und die Arbeit der OTV im Sommer endet, die Förderung zunächst nur auf die Monate Januar bis Juni zu beschränken und die Summe auf 1370 € zu beschränken. Auf die Frage, wie die Finanzierungslücke gefüllt wurde, kam die Antwort mit anderen Sponsoren und erhöhten Mitgliedsbeiträgen. Dem Verein ist es wichtig, 2 Lehramtsstudierende mit festen Zusagen für das gesamte Jahr zu beschäftigen.

Weitere Fördermöglichkeiten wie das Bildungs- und Teilhabeprogramm für Kinder aus einkommensschwachen Familien wurden angeregt, allerdings sind auch diese Fördermöglichkeiten beschränkt.

Es gibt weitere zahlreiche Rückfragen der OTV-Mitglieder und ein intensive Diskussion über die Höhe des Antrags. Im Zuge der von Herrn Wiederhöft initiierten Diskussion über Budgetvorschläge einigen sich die Mitglieder der OTV, die Hausaufgabenhilfe mit 1.500 € zu

unterstützen.

Der Verein wird abschließend von Frau Leesch aufgefordert, andere Finanzierungsquellen zu suchen, um die verbleibende Finanzierungslücke zu schließen.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	1

11.4 Neuanschaffung und Ersatz von Tontechnik

OTB/08/0047

Herr Amling stellt den Antrag in Vertretung von Frau Lilly Marlen Kramer vor. Die Technik ist schon sehr alt und durch die intensive Nutzung für die vielfältigen offenen Veranstaltungen des Studentenklubs nicht mehr voll funktionstüchtig. Eine Reparatur ist unwirtschaftlich. Aus Kostengründen hat man sich bei den zu beschaffenden Geräten auf gebrauchte Geräte aus dem Fachhandel beschränkt.

Herr Wodke und Frau Leesch erfragen die finanziellen Reserven des Vereins und die Einnahmengestaltung für Veranstaltungen und Konzerte im Studentenklub Kiste. Herr Amling antwortet, dass der Verein kaum über finanzielle Reserven verfügt, da die Angebote des Studentenklubs bewusst niederschwellig sind und sich die Einnahmensituation dadurch schwierig darstellt.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	3	0

12 Beratung der Beschlussvorlagen

12.1 Anpassung der Grundstückspreise im B-Plan 13

BV-V/08/0091-01

Herr Lerm bringt den ein Antrag. Der Verkauf der Bauparzellen 18 bis 24 stellt sich auf Grund der Lage als schwierig dar.

Warum die Bauparzelle 12 nicht verkauft werden konnte, erschließt sich Keinem der Anwesenden.

Die Beratungen zum Flurstück und zu Bauparzelle 1 & 2 sind rege gerade im Hinblick auf die grundlegende Beschaffenheit und Vorgabe des B-Plans zur Erschließung. Hr. Lerm nimmt den Vorschlag von Herrn Wiederhöft mit, zu prüfen, ob die Baufelder 1 & 2 kombiniert an den Markt gebracht werden können, indem auf einem Baufeld gebaut werden kann und auf dem anderen Baufeld die nötigen Parkplätze und alle anderen notwendigen Strukturen untergebracht werden können, um die Attraktivität für Investoren zu steigern.

Hr. Lerm hofft mit der Preisanpassung die Attraktivität der noch freien Baufelder zu steigern.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	2

12.2 Prüfauftrag: Sanierung des Volksstadions ermöglichen!**BV-P-ö/08/0140**

Nach dem zu erwartenden Rückzug der JH Holding um Jonas Holtz bezüglich des Stadions für Fußball und Veranstaltungen mit 5.001 Plätzen in der ersten Ausbaustufe und 10.001 Plätzen in der zweiten Ausbaustufe, dem Parkhaus mit mindestens 680 Stellplätzen & der Mehrzweckhalle für ca. 2000 Zuschauende an der Schönwalder Landstr./ An der Sandfuhr (siehe auch Sitzung der Ortsteilvertretung Schönwalde II und Groß Schönwalde (OTV SWII) - 01.03.2023, TOP Ö11.1 [BV-V/07/0725](#)) ist die Instandsetzung und Entwicklung des Areal Volksstadion umso wichtiger geworden. Da der Kernhaushalt durch den Instandhaltungsrückstau schon extrem belastet ist, bietet sich mit der Aufnahme des Areal in das SSV 198/199 als Option an.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	3

13 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung

Keines der Mitglieder der OTV hat Vorschläge, Anregungen und Fragen.
Als Protokollführer für die nächste Sitzung meldet sich Herr Weber.

14 Ende der Sitzung

Da keiner der OTV-Mitglieder Bedarf für eine nichtöffentliche Sitzung anmeldet und keine Vorlage zu beraten ist, entfällt der nichtöffentliche Teil

Protokollführung

Vorsitzender

Marcus Wiederhöft

Marcus Wiederhöft